

# Parteiarbeit zur Besserung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts

fgl gg><#fj ^ ef 6\*%l?#

Der VIII. Deutsche Bauernkongreß maß der Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts entscheidende Bedeutung bei. Im Beschluß wird erklärt, daß die weitere rasche Steigerung der Produktion und der Arbeitsproduktivität besonders davon abhängt, wie es gelingt, die sozialistische Betriebswirtschaft durchzusetzen, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt anzuwenden und die Bodenfruchtbarkeit systematisch zu erhöhen.

Für die Partei<sup>^</sup>

Organisationen ergibt sich daraus, daß sie nur dann wirksam für eine rasche Steigerung der Produktion kämpfen können, für eine maximale Überbietung des Planes 1964, für die größere Nutzung der Produktionsmöglichkeiten, wenn sie neben betriebswirtschaftlichen Maßnahmen für die Anwendung der Erkenntnisse der Wissenschaft und der modernen Technik sorgen. Deshalb ist der wissenschaftlich-technische Fortschritt ein wichtiger Bestandteil des sozialistischen Massenwettbewerbes zu Ehren des 15. Jahrestages der DDR.

## Letschin — lehrreiches Beispiel

Unsere Erfahrungen lehren, daß sich gerade jene LPG ökonomisch gefestigt haben, die umfassend den wissenschaftlich-technischen Fortschritt anwenden. Typisch dafür ist das Beispiel der größten LPG des Bezirkes Frankfurt (Oder), der LPG des Typ III „1. Mai“, Letschin im Kreis Seelow, mit rund 2500 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche. Sie benötigte bis 1962 jährlich große Überbrückungskredite. Das Produktionsniveau war niedrig. Auf Grund der geringen Zahl von Arbeitskräften wurde jahrelang die Auffassung genährt, es sei wegen der wenigen Arbeitskräfte nicht möglich, höhere Erträge zu erzielen.

Innerhalb eines Jahres gelang die Veränderung. Durch die breite und umfassende Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts stieg die Produktion und stieg die Arbeitsproduktivität. Daher konnte die LPG im Jahre 1963 ohne neue Kredite auskommen und zur Jahresabrechnung noch 1,— DM je AE nachzahlen.

Nach einer ausführlichen ökonomischen Analyse der LPG war ein Maßnahmenplan zur Erhöhung der Produktion und Her-

stellung der Wirtschaftlichkeit ausgearbeitet worden, der das Schwergewicht auf die Hebung der Bodenfruchtbarkeit legte. Es wurde daher in breitem Umfange die Untergrundlockerung für die Hackfruchtkulturen durchgeführt. Mit Hilfe des pneumatischen Kalkausbringeverfahrens konnte in kürzester Frist ein Drittel der Flächen gesund gekalkt werden. Weitere Maßnahmen waren die Einzelkornaussaat bei Zuckerrüben nicht wie vorgesehen auf 30 ha, sondern auf 130 ha. Dabei erwies sich die Notwendigkeit, die Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts zum festen Bestandteil des Betriebs- und Produktionsplanes werden zu lassen.

## Was tun die Grundorganisationen?

Aus den Erfahrungen bei der Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in Letschin und in anderen Genossenschaften ergeben sich einige wichtige Lehren für die Parteiarbeit:

1. Entscheidend ist die ideologische Vorbereitung der Menschen. Das beginnt bereits in der Parteiorganisation. In Letschin waren z. B. einige Genossen anfangs der Meinung gewesen, daß die Aufgaben des wissenschaftlich-technischen Fortschritts nicht in die Parteiversammlung gehörten, diese seien Sache des

Von Dr. EGON SEIDEL,  
Leiter des Büros für Landwirtschaft  
der Bezirksleitung Frankfurt (Oder)